Inhaltsverzeichnis

Vorwort 11
Zur dritten Auflage 14

A. Aufgabe, Geschichte und Probleme einer alttestamentlichen Literaturgeschichte

I. Weshalb eine alttestamentliche Literaturgeschichte? 15
1. Aufgabenstellung 15
2. Forschungsgeschichte 18
3. Theologische Einordnung 27
4. Das Alte Testament als Ausschnitt der Literatur des antiken Israel 28
5. Hebräische Bibeln und Alte Testamente 31
6. Das Problem eines „Urtextes" des Alten Testaments 35
7. Die alttestamentliche Literaturgeschichte innerhalb der alttestamentlichen Wissenschaft 37
8. Grundlagen, Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen der historischen Rekonstruktion 38
9. Neuere Forschungstendenzen in der alttestamentlichen Wissenschaft und ihre Konsequenzen für eine alttestamentliche Literaturgeschichte . 42

II. Sprache, Schrift, Buchwesen und Literaturproduktion im antiken Israel 46
1. Sprache und Schrift 46
2. Materiale Aspekte der Literaturproduktion 48
3. Literatursoziologische Aspekte der Literaturproduktion und -rezeption 49
4. Autoren und Redaktoren 62
5. Das zeitgenössische Publikum der alttestamentlichen Literatur 63
6. Elemente formgeschichtlicher Entwicklungen 65

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/122037458X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

III. Zu Vorgehen und Darstellung 67
1. Der Kulturdruck der Großmächte und die Periodisierung der alttestamentlichen Literaturgeschichte 67
2. Historische Kontextualisierungen 70
3. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 70
4. Sprachgeschichtliche Entwicklungen 71
5. Form-, traditions- und sozialgeschichtliche Differenzierungen der Überlieferungsbereiche 73
6. „Horizontale" und „vertikale" Bezugnahmen alttestamentlicher Texte und Schriften 74
7. Redaktion als innerbiblische Rezeption 75
8. Tradition und Erinnerung 78

B. Die Anfänge der altisraelitischen Literatur im Rahmen der syrisch-palästinischen Kleinstaatenwelt bis zum Aufkommen der Assyrer (10.–8. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 79

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 81

III. Überlieferungsbereiche 83
1. Kultische und weisheitliche Überlieferungen 83
a) Die Literatur an den Nordreichsheiligtümern 83
b) Die Literatur des Jerusalemer Tempelkults 85
c) Weisheitliche Überlieferungen 87
2. Annalistische und erzählende Überlieferungen 89
a) Nordreichsüberlieferungen 90
b) Jerusalemer Hofliteratur 92

C. Die Literatur der Assyrerzeit (8./7. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 97

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 100

III. Überlieferungsbereiche 102
1. Kultische und weisheitliche Überlieferungen 102
a) Psalmen 102
b) Ältere Weisheitsliteratur 104
2. Erzählende Überlieferungen 105
a) Die Anfänge der deuteronomistischen „Königsbücher" 105
b) Die Richtererzählungen (Richter 3–9) 113
c) Die Mose-Exodus-Geschichte 114
d) Der Abraham-Lot-Zyklus 120

3. Prophetische Überlieferungen 122
a) Die Anfänge prophetischer Überlieferung im Hosea- und Amosbuch . 124
b) Die älteste Jesajaüberlieferung und ihre josianische Rezeption 128
4. Rechtsüberlieferungen 134
a) Das Bundesbuch 134
b) Das Deuteronomium 138

D. Die Literatur der babylonischen Zeit (6. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 143

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 145

III. Überlieferungsbereiche 150
1. Kultische und weisheitliche Überlieferungen 150
a) Die Threni (Klagelieder) als Antipsalmen 150
b) Volksklagen und die Kollektivierung von Individualpsalmen 152
2. Erzählende Überlieferungen 154
a) Die Hiskia-Jesaja-Erzählungen 154
b) Die Fortschreibung von 1. Samuel 1 bis 2. Könige 23 durch 2. Könige 24–25 155
c) Die Entstehung des Großgeschichtswerks Exodus 2 bis 2. Könige 25 . . 157
d) Die Josephsgeschichte 160
e) Die Erzelterngeschichte der Genesis 162
f) Die nichtpriesterschriftliche Sinaiüberlieferung 165
3. Prophetische Überlieferungen 167
a) Die Anfänge der Jeremiaüberlieferung 167
b) Die Anfänge der Ezechielüberlieferung 171
c) Deuterojesaja 173
4. Rechtsüberlieferungen 180
a) Der Dekalog 180
b) Das deuteronomistische Deuteronomium 181

E. Die Literatur der Perserzeit (5./4. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 183

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 188

III. Überlieferungsbereiche 190
1. Kultische und weisheitliche Überlieferungen 190
a) Die Priesterschrift 190
b) Theokratische Psalmen 196
c) Das Buch Hiob 198

2. Erzählende Überlieferungen 200
a) Die nichtpriesterschriftliche Urgeschichte 200
b) Die Daniel-Legenden (Daniel *1–6) 204
c) Die Entstehung des Großgeschichtswerks Genesis bis 2. Könige 206
d) Esra-Nehemia 208
3. Prophetische Überlieferungen 210
a) Haggai/Sacharja 210
b) Fortschreibungen in Deuterojesaja und Tritojesaja 213
c) Fortschreibungen in Jeremia und Ezechiel 216
d) Die „deuteronomistische" Umkehrtheologie 221
e) Die biblische Konstruktion der klassischen Prophetie 222
4. Rechtsüberlieferungen 223
a) Das Heiligkeitsgesetz 223
b) Das Numeribuch 225
c) Die Formierung der Tora 226
d) Der samaritanische Pentateuch 229

F. Die Literatur der Ptolemäerzeit (3. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 233

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 235

III. Überlieferungsbereiche 237
1. Weisheitliche Überlieferungen 237
a) Proverbien 1–9 237
b) Hiob 28 und Hiob 32–37 241
c) Kohelet (Prediger) 242
d) Der „messianische Psalter" 245
Exkurs: Das Aufkommen der Apokalyptik 245
2. Erzählende Überlieferungen 247
a) Die Chronik 247
b) Ausgestaltungen in der Bileam-Perikope 250
c) Hellenistische Elemente in der Davidüberlieferung 251
d) Das Buch Esther 251
e) Die Übertragung der Tora ins Griechische 252
3. Prophetische Überlieferungen 253
a) Weltgerichtstexte im *corpus propheticum* 253
b) Die Formierung eines Großjesajabuches Jesaja 1–62 256
c) „Fromme" und „Frevler" in Tritojesaja 258
d) Diasporaheimkehr und Restauration des Königtums in Jeremia 259
e) Deutero- und Tritosacharja 260
f) Die redaktionelle Abgleichung von Jesaja- und Zwölfprophetenbuch . . 262
g) Die Weltreiche in Daniel 2 und 7 263

G. Die Literatur der Seleukidenzeit (2. Jahrhundert v. Chr.)

I. Historische Hintergründe 265

II. Theologiegeschichtliche Charakterisierungen 267

III. Überlieferungsbereiche 269
1. Kultische und weisheitliche Überlieferungen 269
   a) Theokratisierung und Reeschatologisierung im Psalter 269
   b) Jesus Sirach und Weisheit Salomos 271
2. Prophetische Überlieferungen 273
   a) Die Formierung der Nevi'im 273
   b) Das makkabäerzeitliche Danielbuch 274
   c) Das Buch Baruch 276
3. Erzählende Überlieferungen 276
   a) Die Weltzeitordnung in den erzählenden Büchern 276
   b) Makkabäerbücher, Tobit, Judith, Jubiläen 277

H. Schriftwerdung und Kanonbildung

I. „Schrift" und „Kanon" 279
1. Josephus und 4. Esra 14 280
2. Der Sirachprolog und „das Gesetz und die Propheten" 281

II. Die Schriftwerdung der alttestamentlichen Literatur im Rahmen ihrer Geschichte 284
1. Die biblische Präsentation 284
2. Religiöse Texte – Normative Texte – Heilige Schrift – Kanon 284
3. Literatur- und Kanongeschichte des Alten Testaments 287

Abbildungsnachweis 291

Literaturverzeichnis 293

Register 339
Bibelstellenregister 339
Sach- und Namenregister 344